

1. Record Nr.	UNINA9911015958603321
Autore	Müller Stefan
Titolo	Mündigkeit in der Politischen Bildung : Ein Gespräch über eine reflexive sozialwissenschaftliche Fachdidaktik / Stefan Müller, Elia Scaramuzza
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt am Main, : Wochenschau Verlag, 2023
ISBN	9783756616121 3756616126
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (0 pages)
Collana	Politisches Fachbuch
Disciplina	320.07
Soggetti	Mündigkeit Kritik Reflexivität Kritisches Bewusstsein Politikdidaktik Lehrerbildung Politische Bildung Beutelsbacher Konsens
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Vorwort 1. Mündigkeit 1.1 Politische Bildung und ihre Instrumentalisierung: Unterordnung oder Anerkennung der Autonomie? 1.2 Identitätspolitische Verlockungen 1.3 Die (mindestens) zwei Modelle von Mündigkeit 1.4 Beispiel: Die Steuerbarkeit von Mündigkeit 2. Der Beutelsbacher Konsens 2.1 Die Tiefenstruktur des Beutelsbacher Konsens 2.2 Inhaltsindifferenz oder Handlungsanweisung? 2.3 Herrschaftslegitimation, Mission und Mündigkeit 2.4 Beispiel: Beutelsbacher Nonsens. Die Lösung des Nahostkonflikts mit dem Beutelsbacher Konsens 3. Reflexive politische Bildung 3.1 Reflexivität – wie und wodurch? 3.2 Die Wiederentdeckung der Dialektik 3.3 Spannungsfelder: dichotom oder dialektisch? 3.4 Beispiel: Affirmation oder Kritik? 4. Theorien (in) der sozialwissenschaftlichen Fachdidaktik 4.1 Fachwissenschaftliche Bezugsdisziplinen und -theorien 4.2 Das Verhältnis von Fachwissenschaften und Fachdidaktik 4.3 Theoriedefizite und Optionen fachdidaktischer Theorie 4.4 Beispiel:

Politische Bildung – mit oder ohne ‚Gesellschaft‘? 5. Merkmale einer reflexiven politischen Bildung 5.1 Das Autonomieprinzip 5.2 Begründungen statt Behauptungen. Gesinnungsethik, Utilitarismus und Mündigkeit 5.3 Pfade der Reflexion 6. Mündigkeit: Die Unterstützung von Denk-, Handlungs- und Urteilsmöglichkeiten Literatur

Sommario/riassunto

Mündigkeit kann nicht verordnet werden. Das scheint eine Herausforderung für Bildung zu sein, ist aber genau die Stärke und das Versprechen von Mündigkeit. Eine reflexive politische Bildung, die sich an Mündigkeit orientiert, kann dieses Versprechen aufnehmen und im besten Falle einlösen. Wie das (nicht) funktionieren kann, erörtern Stefan Müller und Elia Scaramuzza auf anschauliche Weise im vorliegenden Gespräch. Mit Blick auf den Beutelsbacher Konsens, auf die Fragen von Autonomie, Normativität und Dialektik diskutieren sie die Möglichkeiten von Mündigkeit durch Bildung und entwickeln zentrale Merkmale einer reflexiven politischen Bildung.
